

solidarische Kirche

Mai '89

KONSENS &
DIE ZARTESTE VERSUCHUNG
SEIT ES DAUERREDNER GIBT!

Liebe Leser und Leserinnen !

War die uns so angepriesene Versucherin Konsensa wirklich so allerliebste, daß sie uns alle gefügig machte auf dieser VI. Vollversammlung des AKSK? Die von H. Wagner diesbezüglich initiierte Potenzstimulation aller Teilnehmer reichte wohl doch nicht für die ganze Zeit.

AUS DEM INHALT:

Stimmrechtsreform	2
Leben muß gelernt sein	5
Verdammte Sünder/innen	
Homosexuelle Mitarbeiter	9
Konfliktstelle -	
Interview mit H. Schneider	11
Nachrichtenkiosk	14
Jugendarbeit - kein	
Problemfall in der Kirche	16
DOKUMENTATION	18
Nr. 1: Pastor Kleemann in	
Wartestand	18
Nr. 2: Landeskirchenamt	
Sachsen zu kirchlicher	
Vervielfältigungspraxis	21
Nr. 5: FDJ zu VdF	22

Und doch scheint der Versuch der Konsensfindung zum Thema Grundsatzpapier ein voller Erfolg gewesen zu sein. Nach dem "Sachse-Modell" arbeiten nun die, die ein Interesse an einem solchen Papier haben - bzw. an einer Überarbeitung der Basiserklärung - die anderen, die dazu keine Lust verspüren, eben nicht. Ein nach den Spielregeln mögliches Veto einzulegen, getraute sich in diesem Stadium der Versuchung keiner. Stört es mich ja auch nicht sonderlich, dem zuzustimmen, daß andere sich über irgendetwas den Kopf zerbrechen, wozu ich keine Lust habe. Der Ernstfall der Konsensfindung tritt erst ein, wenn das ausgearbeitete Papier der Grundsätze beschlossen werden soll.

Nicht zu übersehen waren jedoch bei dem hier angewendeten Verfahren auch die Vorteile; hahnenkampfartige Duelle im Plenum gab es nicht, hingegen konnten einige eher bisher als Dauerschweiger bekannte solidarische Genossen dem nunmehr stärker gewordenen Redetrieb nicht widerstehen.

Aber im Verlauf der Tagung kamen dann die altbekannten Debatten im Plenum doch wieder sowie das Durchpeitschen der Beschlüsse. Vielleicht hätten sich manche der alten konservativen Beschlusshäler hier doch mehr zurückhalten und dem zuvor geübten Verfahren wieder zuwenden sollen. Gerade hiermit könnte eine Vollversammlung der Solidarischen Kirche exemplarisch für unsere kirchenleitenden Gremien werden.

(Fortsetzung S. 2)